

# Finanzierung: Ein Beispiel

(Tagung: Pflege weiter entwickeln)

Fabian Schwab, Leiter Pflege SZB

Beatrice Hengartner, Pflege Expertin, NP, SZB





# INHALT

1. Who is who im Team
2. Zahlen SZB
2. Projekt Palliative Care
3. Finanzierung /Stiftung Vorstellung
4. Fragen / Diskussion mit Publikum

# TÄTIGKEITSBEREICH TEAM SZB

## ANP

### AUSBILDUNG/AUFGABE

Dipl. Pflegefachfr. Dipl. IPS Pfl.

- Pflege Expertin M.Sc, Nurse Practitioner NP-C
- Tätigkeitsfeld Palliative Care
- Medizin
- Bildung/Fortbildung
- Richtlinien
- Patientenbetreuung
- Angehörigenbetreuung
- Mediation
- Fallbesprechungen
- Organisation
- Öffentlichkeitsarbeit
- Multiprofessionelle Zusammenarbeitsförderung.

## LEITER PFLEGE

### AUSBILDUNG/AUFGABEN

- Dipl. Pflegefachmann
- Dipl. Supervisor und OE Berater
- Dipl. NPO- Manager
- Mitglied der Geschäftsleitung
- Führung der Pflege und der unterstellten med.-techn. und-therap. Fachbereiche
- Aus-Fort und Weiterbildung
- Entwicklung der Fachbereiche (best practice, state of the art)
- Festlegung von Standards
- Projekte
- Leistungscontrolling



# ZAHLEN SPITALZENTRUM BIEL

2010

Anzahl Betten:	272
Stationäre Patienten:	12'465
Ambulante Patienten:	47'433

# PROJEKT PALLIATIVE CARE SZB

- Ab 2004 Palliative Kerngruppe(3 Ärzte, 4 Pflegende)
- Leitung-Erarbeitung der Leitfäden=ANP
- Grund Idee-“ *Was ist Palliative Care* “ im SZB verbreiten.
- Sitzung alle 3 Monate
- Von 2004 bis 2006 Forum Palliative Care( Seelsorge, Ergo, Physio, Logo, Ernährungsberatung, Sozialdienst, Diabetes und Stomaspez.)
- Etablierung der Leitfäden bei allen Ärzten und Pflegenden über 3 Departemente.
- Aufschalten der Leitfäden auf dem Intranet 2006 bis jetzt(fortlaufend).
- Netzwerkpflege (Palliativ Netzwerk Kanton Bern/ Palliativ.ch)
- 1 mal jährlich interdisziplinäre Palliative Care Fortbildung mit externen Spezialisten organisieren/durchführen.
- Regelmässiges Visitieren und Assessment von palliativen Patienten und ihren Angehörigen durch ANP auf allen Abteilungen.
- Zusammenarbeit Ärzteschaft fördern und erhalten.

# MÖGLICHKEITEN DER FINANZIERUNG : EIN BEISPIEL

## EXTERNE GELDGEBER

z.B. Stiftungen

- 2004 Aufbau Palliative Care am SZB
- Grosszügiger Beitrag der Stiftung Dürmüller Bol über drei Jahre zur Ein-und-Durchführung von Palliative Care im SZB
- Die Anschubfinanzierung ermöglichte Einstellung ANP zum Aufbau Palliative Care
- Das Projekt war nachhaltig!

# VORSTELLUNG STIFTUNG

Gründung 2000

Stifterin Frau Dürmüller Bol

Stiftungsbereiche:

- Kultur mit Fokus Kind und Musik
- Medizin mit Fokus auf Palliativ Medizin und Pflege
- Wissenschaft mit Fokus auf Schweizerischen Nationalfonds und  
Universität Bern

FOKUS KANTON BERN

# FINANZIERUNG: NICHT MEHR DER EINFACHSTE WEG?



# FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Haben Sie Erfahrung mit anderen  
Finanzierungsmodalitäten?

Wie werden ANP und ANP Projekte bei  
Ihnen finanziert?

